

Einleitung

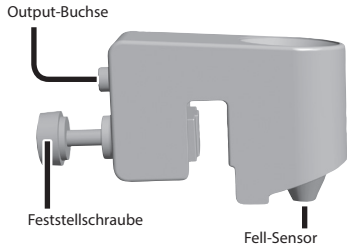
Die Trigger der RT-Serie werden an Trommeln eines akustischen Schlagzeug-Sets montiert. Bei Anschlagen einer Trommel werden die Vibrationen vom Sensor des Triggers erkannt und in ein Triggersignal umgewandelt, welches wiederum einen Sound in einem Drum-Soundmodul erzeugt.

Eigenschaften

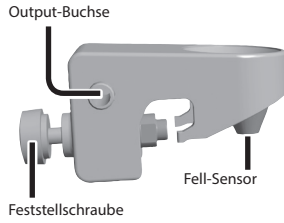
- Einfach und sicher an einer Trommel zu montieren.
- An unterschiedliche Formen von Spannreifen anzubringen (außer Spannreifen aus Holz an Tom und Snare).
- Design optimiert für Roland Drum-Soundmodule.

Beschreibung der Trigger

RT-30K (für Bassdrum)



RT-30HR/RT-30H (für Snare und Tom)



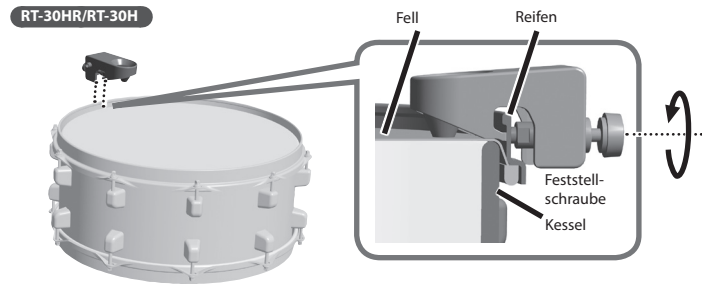
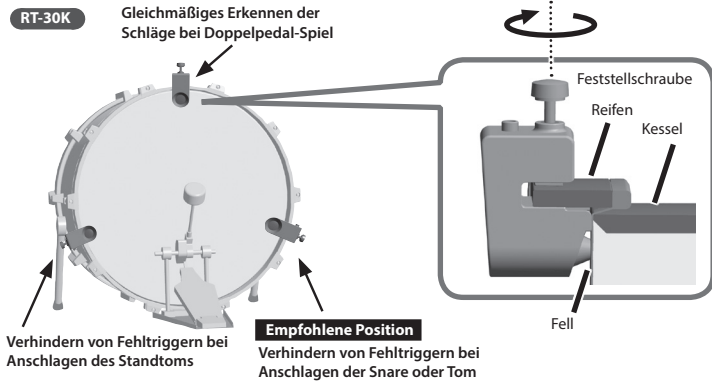
- Der RT-30K (Kick Trigger) und RT-30H (Single Trigger) unterstützen das Head Triggering.
- Der RT-30HR (Dual Trigger) unterstützen das Head/Rim Dual Triggering.
- * Wenn Sie den Trigger nicht verwenden, entfernen Sie diesen von der Trommel.
- * Achten Sie darauf, dass der Sensor nicht beschädigt wird und üben Sie keinen Druck auf den Sensor aus. Damit beugen Sie eventuellen Fehlfunktionen vor.

Anbringen der Trigger

Montieren des Triggers an einer Trommel

Positionieren Sie den Trigger an der Oberfläche des Fells und ziehen Sie die Feststellschraube an (siehe Abbildung unten).

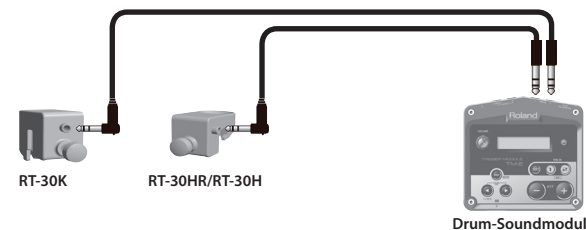
- * Damit der Trigger die Vibration korrekt erkennt, befestigen Sie diesen zwischen zwei Spannschrauben.



- * Wenn Sie den Trigger an der Trommel befestigen, achten Sie darauf, sich nicht die Finger zu verletzen. Wenn Kinder dieses Produkt verwenden, sollte immer eine erwachsene Person anwesend sein.

Anschließen an ein Drum-Soundmodul

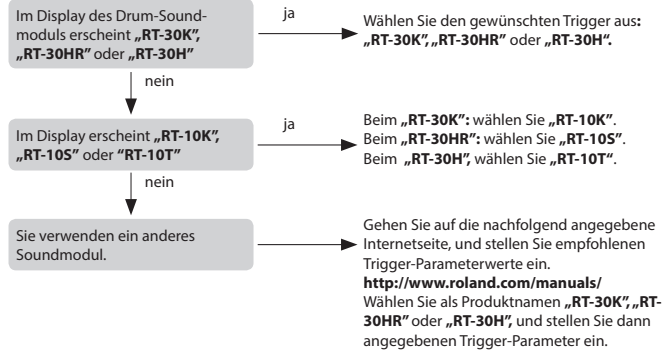
Verwenden Sie für diese Verbindung das dem Trigger beigelegte Stereokabel.



- * Verwenden Sie nur das dem Trigger beigelegte Stereokabel.
- * Um Fehlfunktionen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, bevor Sie neue Kabelverbindungen vornehmen.

Einstellen der Trigger-Parameter im Drum-Soundmodul

Sie müssen im Soundmodul den angeschlossenen Trigger auswählen, damit das Triggering korrekt funktioniert. Stellen Sie im Soundmodul den Parameter „Trigger Type“ (bzw. Pad Type) entsprechend ein.



Mögliche Fehlerursachen

Falls das Triggering nicht korrekt funktioniert, überprüfen Sie zunächst die drei folgenden Punkte.

Verändern Sie die Position oder den Winkel der Trommel.

Eventuell werden Vibrationen bzw. Sound von einer Trommel oder über den Drumständer erkannt und entsprechend Fehltrigger ausgelöst.

Dämpfen Sie das Fell.

Damit werden unerwünschte Schwingungen des Fells unterbunden und das Erkennen des Triggersignals verbessert. Wenn die Trommel nicht fest genug am Ständer befestigt ist, kann auch dieses der Grund für die Fehltrigger sein.

Verändern Sie die Einstellungen der Trigger-Parameter im Drum-Soundmodul.

Dadurch können die Fehltrigger ebenfalls beseitigt werden.

Problem	Aktion
Durch den Trigger wird kein Sound ausgelöst.	Überprüfen Sie, ob das Soundmodul eingeschaltet und laut genug eingestellt ist.
	Stellen Sie sicher, dass der Trigger fest genug montiert ist und der Sensor Kontakt zum Fell hat. Überprüfen Sie mithilfe der Trigger-Anzeige am Soundmodul, dass das Soundmodul Triggersignale empfängt.
Es erklingen mehrere Sounds, wenn das Fell angeschlagen wird (Retrigger)	Die Stimmerschrauben an beiden Seiten des Triggers müssen fest angezogen sein.
	Verringern Sie die Gefahr von nicht erwünschten Vibrationen des Fells, z.B. durch Abkleben des Fells oder Auswahl eines Fells, dass wenig vibriert.
	Erhöhen Sie im Drum-Soundmodul den Wert für den Parameter „Retrigger Cancel“.
Beim Anschlagen eines Fells erklingt der Sound einer anderen Trommel mit.	Achten Sie darauf, dass der Trigger keinen Kontakt zum Drumständer bzw. zu einer anderen Trommel hat. Wenn das Problem damit nicht gelöst wird, montieren Sie den Trigger weiter entfernt von der anderen Trommel.
	Verringern Sie die Gefahr von nicht erwünschten Vibrationen des Fells, z.B. durch Aufkleben eines Dämpfers oder Auswahl eines Fells, dass weniger vibriert.
	Erhöhen Sie im Drum-Soundmodul den Wert für den Parameter „Threshold“.
	Wenn das Problem zwischen mehreren Trommeln auftritt, an denen Trigger montiert sind, erhöhen Sie schrittweise für diese Trommeln den Wert für den Parameter „Crosstalk Cancel“.
Es werden Sounds getriggert, obwohl keine Trommel angeschlagen wurde.	Für das Triggering der Snaredrum ist es sinnvoll, wenn das Fell der Snare fest gespannt ist.
	In einigen Fällen wird eine Vibration über den Boden bzw. über einen Lautsprecher oder Verstärker erkannt. Versuchen Sie, das Equipment an eine andere Position zu stellen bzw. dessen Winkel zu verändern.
Bei leisen Schlägen erklingt kein Sound.	Verringern Sie im Drum-Soundmodul den Wert für den Parameter „Threshold“.
	* Wenn Sie die Einstellung verändern, achten Sie darauf, dass keine Doppeltrigger auftreten bzw. der Sound für andere Trommeln mit erklingt.
Bei Anschlagen des Spannreifens erklingt kein Sound.	Das Erkennen von Rimshots wird nur vom RT-30HR (Dual Trigger) unterstützt.
	Verwenden Sie das beigelegte Stereokabel für die Verbindung zwischen Trigger und Drum-Soundmodul. Verwenden Sie keine Monokabel.
	Verbinden Sie das Kabel mit einem Triggereingang am Drum-Soundmodul, welcher Roland PD/PDX-Pads mit Rimshot-Funktion unterstützt. Lesen Sie dazu die Anleitung des verwendeten Drum-Soundmoduls.
Nicht korrektes Dynamikverhalten.	Verändern Sie im Drum-Soundmodul die Einstellungen für „Sensitivity“ und „Velocity Curve“. Lesen Sie dazu die Anleitung des verwendeten Drum-Soundmoduls.

Technische Daten

	RT-30K (Kick Trigger)	RT-30H (Single Trigger)	RT-30HR (Dual Trigger)
Trigger	1 (Head)		2 (Head & Rim)
Anschluss	Output-Buchse (Klinke)		
Abmessungen	38 (W) x 94–111 (D) x 62 (H) mm	39 (W) x 91–111 (D) x 45 (H) mm	
Gewicht	ca. 95 g	ca. 67 g	ca. 69 g
Zubehör	Bedienungsanleitung, Informationsblatt, „SICHERHEITSHINWEISE“, Stereokabel (3,5 m)		

Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.